

**Inhalt der Verhandlung und erforderlichenfalls Beschluss eines Vorschlages oder einer
Stellungnahme gemäß § 82 Abs. 3 HGO**
Ortsbeirat Niederweimar

35096 Weimar (Lahn), 19.08.2020

NIEDERSCHRIFT

über die 23. Sitzung des Ortsbeirates Niederweimar in der
Legislaturperiode 2016 bis 2021



Tag: Mittwoch, 19.08.2020

Dauer: Minuten, Beginn 20:00 Uhr, Ende 21:47 Uhr

Ort: Bürgerhaus Niederweimar

Anwesend:

Ortsbeiratsmitglieder:

Heinz-Peter Damm, Gerhard Herbener, Helmut Paulsen, Lydia Wenz, Matthias Happel,
Konrad Ammenhäuser

Von der Gemeindevertretung:

Vom Gemeindevorstand:

Martina Klein

Von der Verwaltung:

Gäste:

Gem. separater Anwesenheitsliste

Entschuldigt:

Erich Leinweber

Tagesordnung :

Top Betreff

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Niederschrift vom 19.02.2020
3. Stellungnahmen des Gemeindevorstandes zu Protokollen der Ortsbeiratssitzungen
4. Ersatz für Minks Linde
5. Zu- und Abfahrt Roter Weg / Zum Hundsrück
6. Straßenbeleuchtung Huteweg, Fußweg unterhalb Kindergarten
7. Bauvorhaben Alte Bahnhofstraße, Herbornerstraße, Umgehungsstraße
8. Verschiedenes

To	Text
p	

Inhalt der Verhandlung und erforderlichenfalls Beschluss eines Vorschlages oder einer Stellungnahme gemäß § 82 Abs. 3 HGO

<p>1.</p>	<p>Eröffnung und Begrüßung</p> <p>Ortsvorsteher Heinz-Peter Damm begrüßte die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.</p> <p>Die Einladung ist form- und fristgerecht erfolgt.</p>
<p>2.</p>	<p>Niederschrift vom 19.02.2020</p> <p>Es gibt keine Anmerkungen aus der Runde zur Niederschrift.</p>
<p>3.</p>	<p>Stellungnahme des Gemeindevorstandes zu Protokollen</p> <p>Die Verwaltung bedankt sich für die Hinweise zum Weihnachtsmarkt. Es soll eine erste Besprechung geben, zu der ein Vertreter von uns eingeladen wird. Mit Blick auf Corona steht jedoch zu erwarten, dass der Markt nicht stattfinden kann.</p>
<p>4.</p>	<p>Ersatz für Minks Linde Seitens BM und Bauamt. Werden dort voraussichtlich im Herbst neue Bepflanzungen vorgenommen, eine Winterlinde und zweimal Cornell-Kirsche. Eine Holzbank ist geplant, die Anwohner sollen mit einbezogen werden.</p>
<p>5.</p>	<p>Zu- und Abfahrt Roter Weg / Zum Hundsrück</p> <p>Bei einer evtl. Erweiterung des Baugebiet ist angedacht, dass es eine zusätzliche Zu- und Abfahrt geben soll. Die Bauzufahrtstraße soll laut Bürgermeister möglichst langfristig erhalten bleiben. Der Ortsbeirat begrüßt diese Maßnahme. OV Damm bleibt am Thema dran, da die aktuelle Zu- und Abfahrt ein Nadelöhr ist. Die aktuelle Baustraße sollte, so wie sie ist, dauerhaft als Zu- und Abfahrt. Nutzbar sein. Die Verwaltung wird um Stellungnahme dazu gebeten.</p>
<p>6.</p>	<p>Straßenbeleuchtung Huteweg</p> <p>Gegenüber dem Ärztehaus wird es in der dunklen Jahreszeit sehr dunkel sein, da es keine Beleuchtung mehr bei Holzapfels gibt. Der Ortsbeirat empfiehlt die Installation einer Laterne in diesem Bereich (auch vor dem Hintergrund, dass hier viele Fußgänger queren).</p> <p>Unterhalb vom Kindergarten stehen zwei Laternen, die noch nicht auf LED umgerüstet sind. Die Beleuchtungssituation ist unzureichend. Auch hier wird empfohlen LED's zu installieren.</p>

Inhalt der Verhandlung und erforderlichenfalls Beschluss eines Vorschlages oder einer Stellungnahme gemäß § 82 Abs. 3 HGO

**7. Bauvorhaben
Alte Bahnhofstraße**

Investor plant die Errichtung von zwei Mehrfamilienhäusern mit jeweils 6 Wohneinheiten.

Die Verwaltung gibt an, dass Grenzabstände/Vorgaben des aktuellen B-Plan eingehalten sind. Baurechtlich ist das Vorhaben „wasserdicht“.

Dem Ortsbeirat ist wichtig, dass der aktuelle Fußweg ohne Einschränkungen erhalten bleibt und dass die Geschossflächenkennzahl/Grundflächenkennzahl gem. B-Plan eingehalten wird. Dem Ortsbeirat ist weiterhin wichtig, dass dem Eingriff in die Natur durch Ausgleichsmaßnahmen Rechnung getragen wird und dies im Erschließungsvertrag geregelt wird. Ansonsten stimmen 5 Ortsbeiratsmitglieder für die Maßnahme, es gibt eine Enthaltung.

Herborner Straße

Hier plant ein Investor 6 barrierefreie Eigentumswohnungen zu errichten. Der Ortsbeirat ist einstimmig für diese Maßnahme.

Umgehungsstraße

OV Damm stellte im Vorfeld der Sitzung umfangreich Bauunterlagen/Informationen/Auskünfte des Regierungspräsidiums zur Verfügung.

Der Investor S+S Grundbesitz plant 33 barrierefreie Eigentumswohnungen zu errichten.

Dem Ortsbeirat ist wichtig, dass die Entwässerung Oberflächenwasser+Schmutzwasser gesichert ist. Zum Beispiel kann das Oberflächenwasser mit einem Staukanal gepuffert werden und der Allna zugeführt werden, das Schmutzwasser kann in diesem System dann dem bestehenden Kanal zugeführt werden.

Wichtig ist, dass analog Alte Bahnhofstraße, die Eingriffe der Natur ausgeglichen werden.

Hinsichtlich Gesamthöhe der Anlage ist wichtig, dass die Belange des angrenzenden Eigentümers berücksichtigt werden und evtl. Beeinträchtigungen ausgeglichen werden.

Der Ortsbeirat stimmt mit 4 x ja bei 1 x nein für die Umsetzung. Matthias Hap-

**Inhalt der Verhandlung und erforderlichenfalls Beschluss eines Vorschlages oder einer
Stellungnahme gemäß § 82 Abs. 3 HGO**

pel hat wegen persönlicher Befangenheit nicht mit abgestimmt.

**Inhalt der Verhandlung und erforderlichenfalls Beschluss eines Vorschlages oder einer
Stellungnahme gemäß § 82 Abs. 3 HGO**

8.	Verschiedenes Haushaltsplan 2021 und Investitionsprogramm bis zum Jahr 2024 - Ausschilderung bestehender Radwege - Schweller hinter dem BGH überprüfen - > an tiefergelegten Autos kann Schaden entstehen. - Vitalisierung Bürgerhaus (u.a. auch mit Blick auf sozialen Wohnungsbau mit „erschwinglichen“ Preisen für Senioren im Alter, Einrichtung einer Seniorenbegegnungsstätte)
	Die nächste Sitzung wird über den Ortsvorsteher koordiniert.

**Inhalt der Verhandlung und erforderlichenfalls Beschluss eines Vorschlages oder einer
Stellungnahme gemäß § 82 Abs. 3 HGO**

gez. Heinz-Peter Damm
Ortsvorsteher

gez. Gerhard Herbener
Schriftführer